

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

283 (12.10.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 283. Erstes Blatt.

Donnerstag, den 12. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 85077. b. Den Kinderhilfsstag des Badischen Frauenvereins betreffend.

Der Badische Frauenverein hat die polizeiliche Genehmigung erhalten, am 16. ds. Mts. in hiesiger Stadt eine Geldsammlung von Haus zu Haus zu veranstalten. Der Ertrag der Sammlung soll zum Besten armer und erkrankter Kinder Verwendung finden.

Die mit der Sammlung betrauten Personen werden als Legitimation eine mit dem Amtssiegel versehene Ausweiskarte bei sich führen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1905.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dürr.

Wudle.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A wurde eingetragen:

1. Band I D.3. 82 Seite 199/200 zur Firma: Julius Hoed, Karlsruhe: Nr. 4. Der seitherige Inhaber Julius Hoed ist gestorben. Das Geschäft ist übergegangen auf Kaufmann Jakob August Christmann hier, welcher dasselbe unter der seitherigen Firma weiterführt. Der Uebergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei der Uebernahme des Geschäfts durch Jakob August Christmann abgeschlossen. Die dem Karl Hosp hier erteilte Prokura ist erloschen.
 2. Band II D.3. 3 Seite 7/8 zur Firma: H. Kautt & Sohn in Karlsruhe: Nr. 3. Emil Kohlbecker, Buchhalter, Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt.
 3. Band II D.3. 89 Seite 183/4 zur Firma: Badische Trockenplattenfabrik Kretschmar & Prager, Karlsruhe: Nr. 3. Ingenieur Wilhelm Prager ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist Fabrikant Otto August Wilhelm Kretschmar in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.
 4. Band II D.3. 372 Seite 753/4 zur Firma: August Gehrig in Karlsruhe: Nr. 3. Die Firma ist erloschen.
 5. Band III D.3. 318 Seite 661/2. Nr. 1. Firma und Sitz: Ripfer & Thiel, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Persönlich haftende Gesellschafter: Friedrich Samuel Ripfer und Heinrich Thiel, Hotelbesitzer, Karlsruhe. Die Gesellschaft ist am 1. Juli 1903 errichtet worden.
- Karlsruhe, den 9. Oktober 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Die grosse Waren-Versteigerung

im Laden der

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**, am Rondellplatz,

3.2. wird **jeden Tag** bis **Ende dieser Woche** fortgesetzt.

Es kommen noch viele **Luxus-** und **Gebrauchsartikel aller Art** zur Versteigerung, wozu ich ergebenst einlade.

B. Kossmann, Auktionator.

Frauenbildung — Frauenstudium.

Abteilung Karlsruhe.

General-Versammlung

Samstag, den 14. Oktober, abends 6 Uhr, im Musiksaal der Höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht.
3. Mitteilungen über die Tagungen in Göttingen und Danzig (Fr. Wendt).
4. Neuwahl des Vorstands.
5. Besprechung des Winterprogramms.

2.1.

Der Vorstand.

Matrazendünger-Versteigerung.

2.2. Freitag, den 13. Oktober 1905, vormittags 9 Uhr, versteigert die II. Abteilung 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 in Gottesau eine Partie ca. 25 Haufen Matrazendünger gegen Barzahlung.

Durlach.

Stammholzversteigerung.

Donnerstag nachmittag um 3 Uhr werden auf der ehemaligen Gebrüder Reuter'schen Sägemühle, bei dem Amalienbad,

3 Los Waguereichen und 3 Los Alazien mit 3 monatlicher Borgfrist versteigert.

Fr. Kratt, Waisenrat.

Öffentliche Vorträge

für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats in Karlsruhe.

- Dienstag 11—12 Uhr:** 15 Vorträge über einige Grundlehren der Nationalökonomie (Die Entwicklung der menschlichen Wirtschaft — natürliche und soziale Grundlagen der Volkswirtschaft — Wert und Preisbildung — das Geld und seine Funktionen — das Einkommenproblem: Arbeitslohn, Kapitalzins, Grundrente, Unternehmererlösnutzen): **Professor Dr. von Zwiabinek-Südenhorst;**
- Mittwoch 11—12 Uhr:** 20 Vorträge über Richard Wagner's Weltanschauung und seine Tondramen: **Privatdozent Dr. Petsch-Heidelberg;**
- Donnerstag 11—12 Uhr:** 15 Vorträge über das Tierleben des Meeres: **Privatdozent Dr. May;**
- Freitag 12—1 Uhr:** 20 Vorträge über die Heldengestalten der europäischen Geschichte im 18. und 19. Jahrhundert (Fortsetzung des im vorigen Winter gehaltenen Kurses): **Professor Dr. Grünmacher-Heidelberg;**
- Samstag 12—1 Uhr:** 6 Vorträge über Shakespeare: **Professor Dr. Woerner-Freiburg.**

Beginn der Vorträge: **Freitag, den 20. Oktober 1905.**

Anmeldungen werden vom 10. Oktober an täglich vormittags von 11—12 Uhr im Großh. Victoriapensionat entgegengenommen. 95.

Karten für sämtliche Vorträge	50 M
einen Cyklus von 20 Vorträgen	20 M
15 Vorträge	15 M
6 Vorträge	10 M

Großh. Victoriapensionat Karlsruhe.

Wählerversammlung

der liberalen Parteien

(Nationalliberale, Freisinnige, Demokraten, Nationalsoziale)

im 44. Landtagswahlkreis (Südstadt)

am

Donnerstag, den 12. Oktober, abends halb 9 Uhr,

im unteren Saale des Café Nowack

(Ecke der Ettlingerstraße und der Nowack-Anlage).

Tagesordnung: Die Landtagswahlen.

Referent: Herr Rechtsanwalt **Muser** aus Offenburg.

Freie Diskussion.

Alle Wähler ladet freundlichst ein

22.

Das liberale Wahlkomitee.

Stand der Badischen Bank

am 7. Oktober 1905.

Activa.			Passiva.		
Metallbestand	M. 8 418 558	24	Grundkapital	M. 9 000 000	—
Reichskassenscheine	22 895	—	Reservefonds	2 091 778	80
Noten anderer Banken	2 850 700	—	Umlaufende Noten	21 105 900	—
Wechselbestand	22 679 933	61	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	12 243 624	95
Lombard-Forderungen	7 580 885	—	An eine Kündigungsfrist gebd. Verbindlichkeiten	—	—
Effekten	1 358 162	52	Sonstige Passiva	790 187	81
Sonstige Activa	2 320 357	19			
	M. 45 231 441	56		M. 45 231 441	56

Verbindlichkeiten aus weiter begebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 1 005 142,91.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 3802. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Firma **August Herling & Cie., G. m. b. H.,** dahier — jetzt in Liquidation — eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag, den 9. November 1905, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, versteigert werden:

Lgb.-Nr. 5928, Grundbuch Bd. 259, Heft 11. Flächeninhalt 4 a 74 qm. Hierauf erbaut ein mit **Nr. 35** der **Klanprechtstraße** bezeichnetes dreistöckiges Wohnhaus, einer. Lgb.-Nr. 5930 c und Nr. 5930 b, anderf. Nr. 2927. Amtlich geschätzt zu . . . 58 000 M

Achtundfünfzigtausend Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. Juli 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 11. August 1905.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

22. Bed.

6 Zimmerwohnung

Erbprinzenstr. 12, 3. Stock,

nebst Küche und sonstigem reichlichen Zubehör **sofort oder später** zu vermieten. Näheres ebener Erde.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, für **sofort oder später** zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten

auf **sofort oder später** eine freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör (Kochgas). Näheres Ruppurrstraße 40 im Laden. *3.2.

Eine vollständig neu hergerichtete Wohnung

am **Adelsplatz** (Steinstraße 21) auf **sofort oder später** zu vermieten: der **zweite Stock**, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall. Näheres zu erfragen auf dem **Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“**, Adlerstraße 42.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 131** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Speisekammer, Dienstbotentreppe, Vor- und Hintergarten, Balkon und Veranda samt reichlichem Zubehör auf **sofort** zu vermieten. Ansehen von 11—12 und 3—5 Uhr. Zu erfragen Ruppurrstraße 29 c, 2. Stock.

Schöne 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1**, parterre.

Institut Zahn,

Karlsruhe, Viktoriastrasse 3,

Anstalt für Gesundheits- und orthopädische Gymnastik,

gegründet 1884.

Wiedereröffnung

am Montag, den 16. Oktober 1905

unter Leitung des Herrn Dr. Ludwig hier,

Spezialarzt für Chirurgie.

Übungsstunden wie bisher:

Für Herren und Knaben vormittags von 8-9^{1/2}, nachmittags von 5^{1/2}-7 Uhr,
" Damen und Mädchen " " 9^{1/2}-11, " " 4-5^{1/2} "

Der Kinder-Kursus (jeweils Mittwoch und Samstag nachmittag von 3-4 Uhr) beginnt am Samstag, den 21. Oktober.

Alles Nähere besagen die Prospekte, die durch das Institut und durch die Buchhandlung von Kundt kostenfrei zu beziehen sind.

Frau Th. Zahn.

4.2.

Programm der Abonnements-Vorträge

im Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23. Winter 1905/1906.

2.2.

1. Sonntag, den 15. Oktober 1905, abends 8 Uhr (statt 6 Uhr): Seminarleiter Dr. G. Deser (Karlsruhe) über: „Heilige Kunst“.

2.

Das Fundament der evangelischen Kirche.

1. Sonntag, den 29. Oktober 1905, abends 6 Uhr: Pfr. Gleis (Leutichneureuth) über: „Luthers Glaube“.

2. Sonntag, den 12. November 1905, abends 6 Uhr: Pfr. Hauf (Sandhausen) über: „Luther und die Bibel“.

3. Sonntag, den 10. Dezember 1905, abends 6 Uhr: Pfr. Lic. D. Hackenschmidt (Straßburg) über: „Die Bekenntnisse der Reformation und ihre Bedeutung für die Gegenwart“.

4. Sonntag, den 14. Januar 1906, abends 6 Uhr: Pfr. Kühlewein (Mannheim) über: „Kampf und Märtyrertum für die evangelische Freiheit“.

5. Sonntag, den 21. Januar 1906, abends 6 Uhr: Stadtpfr. Dr. Menton (Ettlingen) über: „Evang. Sitte in Haus und Gemeinde“.

6. Sonntag, den 4. Februar 1906, abends 6 Uhr: Pfr. Mühlhänker (Basel) über: „Die Reformation und das staatliche Leben“.

7. Sonntag, den 18. Februar 1906, abends 6 Uhr: Pfr. Meyer (Beierthal) über: „Was verdankt das deutsche Geistesleben der Reformation?“

Abonnements-Preise.

Für 1 Person: Sämtliche Vorträge Mk. 3.—

1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales 4.50

Für 3 Personen (Familienbillet) für sämtliche Vorträge 5.—

3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte 9.—

Für 1 Person: Einzelvortrag Mk. 1.—. Empore 50 Pfg.

Zum Abonnement ladet freundlichst ein

der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, im Laden des Schriftensvereins, Kreuzstraße 25, bei Herren Müller & Gräff, Kaiserstraße 80 a, Westendstraße 63 und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn Ernst Kundt, Kaiserstraße 144, zu lösen.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 12. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag einer Herrschaft wegen Wegzug im Auktionslokal Zähringerstraße 29 folgende feine Mahagoni-Möbel gegen bar zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

1 feiner Spiegelschrank, 1 Vertiko, 1 Ovalettisch, 1 Kleiderständer, 1 Paneelbrett, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nachttisch, 1 Handtuchständer, 1 Spieltisch, 1 Bauernstisch, 1 viereckiger Tisch, 1 Nähtisch, Galeriestangen, 1 Büchergestell, 1 Toilettespiegel, 2 große Spiegel, 1 gutes, komplettes Bett, ferner: 1 eichene, französische Bettstelle mit Rosé, Haarmatratze und Polster, 1 Dienstoffbett, 1 eiserne Bettstelle, 1 großer, gelber Schrank, 1 Chiffonniere, 1 feines Kanapee, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 2 schöne, neue Fauteuils, 1 Chaise-longue, 4 gute Teppiche, 1 Einoleumvorlage, Bettvorlagen, Hocker, Fußschemel, 2 Stühle, 2 Reisefässer, 2 Schleifkörbe, 1 Küchentisch, 2 Badewannen, 1 fünf- und 1 dreiarmer Gaslüfter, Rouleaux- und eiserne Stangen, Holzkörbe, 1 Ofenvorplatz, 1 Erdöfen, 1 Aquarium, kleine Standuhren, 4 schöne Delgemälde und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

2.2.

[3] I.

Barckstraße 13

sind schöne 6 Zimmerwohnungen, mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Weichenstraße 16 II.

Schillerstraße 50,

parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonst. Zubehör auf sogleich zu vermieten, im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonst. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

Wohnung zu vermieten.

6.4. In schönster Lage der Oststadt ist eine drei Zimmerwohnung, parterre, geräumig und fein ausgestattet, verbunden mit der Hausverwaltung, billigst zu vermieten. Beziehbar sofort oder später. Näheres Draisstraße 21, 3. Stock.

Kriegstraße,

in schönem Gehaus, freie Aussicht, zu vermieten:

Bel-Stage 7-8 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör.

Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre oder daselbst Körnerstraße 62, 3 Treppen, bei Gerwig.

Hebelstraße 17

ist im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung mit großer Küche und Keller auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Laden. *3.2.

Kriegstraße 87

ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Waschküche, 2 Mansarden auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 185, zwei Treppen.

Herrschaftswohnungen

Sofienstraße 136, ohne Vis-à-vis, sind fein eingerichtete Wohnungen von 6 schönen, großen Zimmern, Fremdenzimmer, Mansarden, Bad, Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau.

3 Zimmerwohnungen

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Schmitt, Luisenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zubehör und Gartenbenutzung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. *2.2.

Herrenstraße 48,

in der Nähe des Erbgroß. Palais, ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, Bad, Küche, Mansarden und zwei Kellerräumen, sowie sämtliches Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Alles Nähere ebendasselbst im 2. Stock.

Ein erfahrener Kaufmann

würde die Verwaltung von Häusern und Grundstücken übernehmen. Prima Referenzen. Offerten unter Nr. 7489 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Junges Mädchen, welches das **Kleidermachen** gründlich erlernt hat, sucht bis zum 15. November dauernde Beschäftigung. Gest. Offerten unter Nr. 7446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin-Stelle-Gesuch.

*2.2. Tüchtige, gewandte Haushälterin gefesteten Alters, welche in allen Zweigen des Haushalts gründlich erfahren ist, sucht passende Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 7484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausmeister-Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein kinderloses Ehepaar sucht gegen Freiwohnung **Hausmeisterstelle** in einem feinen Hause. Näheres Eisenlohrstraße 35, parterre.

Als Bureaudiener oder Packer

sucht ein verheirateter Mann mit guten Empfehlungen sofort oder später anderweitige Stellung. Offerten unter Nr. 7422 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Schillerstraße 16, 2. Stock links. *2.2.

Herrenkleider

*3.3. werden aufgebügelt, ausgebeffert und geändert. Schöne Arbeit, billige Preise. Näheres bei **L. Neumayer**, Douglasstraße 20, Hinterhaus, 2. Stock.

Weißstickerei.

*3.2. Namen von 20 Pfg. an und Monogramme werden gestickt, Aussteuern genäht und festoniert: Friedenstraße 10.

Haus-Verkauf.

— Ein in der **Jollystraße**, in nächster Nähe des Sonntagplatzes gelegenes, komfortabel eingerichtetes Privathaus, ohne Vis-à-vis, mit 4 oder 8 Zimmerwohnungen, 4 städig, schöner Hintergarten, ist umständehalber zu verkaufen. Preis **M. 52000.—**. Offerten unter Nr. 5444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaft-Verkauf oder Tausch.

*3.3. Eine Wirtschaft, in der Nähe von Karlsruhe gelegen, mit großem Bier- und Weinverbrauch, nebst Limonaden-Fabrik, ist krankheitshalber sehr billig zu verkaufen oder gegen einen Bauplatz oder Gut zu vertauschen. Gest. Offerten unter Nr. 7420 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine komplette Aussteuer,

bestehend aus: 2 französischen Bettstellen, matt und blank poliert, mit Wuschelauffäßen und prima Kissen, Polstern und Matratzen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Schiffoniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 4 Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Sockern, ist um den billigen Preis von **350 Mark** zu verkaufen. Ein Handtuchständer und 2 große Silber gratis. Näheres bei

5.2. **Ludw. Seiter**, Waldstraße 7.

Bahngleis zu verkaufen.

Das Bahnanchlussgleis, ca. 1200 m Normalspur, mit allem Zubehör von Mühlburg nach dem Krankenhaus-Neubau ist infolge Rohbau-Vollendung sofort en bloc zu verkaufen. 4.3.

Gest. Offerten erbeten an **Karl Kirchenbauer**, Baugeschäft, Luisenstraße 37, oder **A. Lacroix & Christ**, Baugeschäft, Schützenstraße 12.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Zwei wenig gespielte, sehr gut erhaltene 4.3.

Flügel

von **Bechstein** und **Kaps** sind mit fünfjähriger Garantie zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant — Erbprinzenstr. 4.

Ofen-Verkauf.

*2.2. Mehrere **Dauerbrandöfen** (Junfer & Ruch) Nr. 4 und 10, **Füllöfen** Nr. 15, **Kasernenöfen**, **Oval- und Säulenöfen**, 1 **Petroleumofen**, **Gasöfen** sind zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

H e r d.

*2.2. Ein feiner **Schlofferherd** mit Kupferschiff, Patentrost, sehr billig abzugeben: Schillerstraße 4 II links.

Gas-Lampen-Verkauf.

Mehrere **Gaslampen**, dreiarmlig, zweiarmlige **Lyras**, **Ampeln**, 1 **Kronleuchter**, neunflämmig, zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager. *2.2.

Ein Gasofen

zu verkaufen: Amalienstraße 77, parterre. —

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid, für Geschäfte und Private **große Auswahl** bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Krautständer und Weinfässer

in jeder Größe sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57, 1. Stock. *2.2.

Milch.

Aus der Gemeinde **Sandweier**, Amt Baden, können täglich 300—400 Liter gute Vollmilch zum Versand abgegeben werden. Angebote hierauf nimmt der **Vorstand des Bauernvereins Sandweier** entgegen.

*2.2. Pianino,

gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

90 Pfg. per Flasche garantiert reinen französischen

Rotwein

aus der **Prinz Löwenstein'schen Verwaltung „Duroure“**, offen und in Fässern, per Liter 85 Pfg.

G. L. Sickingen,

Telephon 1406. Marienstraße 35.



Bordeaux, Burgunder
von **Mk. 1.15**
per Flasche an empfiehlt
K. Baumann,
Akademiestr. 20.

4.1.
Chocolade Lindt,
Chocolade Kohler,
Chocolade Cailler,
Chocolade Gala Peter,
Chocolade Marquis,
Chocolade Kildebrand,
Chocolade Velma

in Tafeln und Packungen
in grosser Auswahl.
= Stets frische Zusage. =

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.

Telephon 267.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Uchtung.

— Wer gute, prima

Gebirgskartoffeln

kaufen will, gehe **Uhlendstraße 12** zu **Spitz**.

W. ERB am Lidellplatz
Telephon 495

empfiehlt
in vorzüglicher Qualität:

Emmenthaler, Edamer,
Münster, Romatour, 5.4.

Camembert, Roquefort, Parmesan,
Limburger, sowie div. Sorten
Frühstücks- und Dessert-Käse.

[4] L

Auf morgen empfiehlt die bekannten
 == extrafeinen ==

Schneckenudeln

sowie

Fastnachtstüchlein

in bekannter Güte.

K. Appenzeller,

Amalienstraße 27.

Bestellungen bitte frühzeitig.



Bitte, versuchen Sie
Lipton's Tee,

vorzügliche Qualitäten, per
 Pfd. Mk. 1.80, Mk. 2.50, Mk. 3.—
 zu haben bei

Karl Baumann, Akademiestr. 20.
 Carl Roth, Hofdrogerie.
 Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
 W. Teoherning, Amalienstr. 19.
 Drogerie Th. Walz, Kurvenstr. 17.
 Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.
 Hermann Gorenflo Wwe.,
 Rintheimerstrasse 8 b.
 Joh. Steltz, Waldstr. 42.
 Otto Fischer, Karlstr. 74.
 Karl Hager, Karl-Friedrichstr. 22.
 Aug. Lösch Nachf., Kaiserstr. 115.
 Adlerdrogerie, Durlach.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,
 Herrenstraße 18.

Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

Alte
Möbel
 lassen sich
 wie neu
 aufpolieren mit der
 beliebten
MÖBELPOLITUR
 aus der Drogerie:
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Das beste zur Zahnpflege.

Odontine Andreae von Ph. Andreae in
 Bendlikon-Zürich, altbekannte, sehr bewährte
 antiseptische Zahnpasta zur Reinigung und
 Erhaltung der Zähne, den modernen An-
 forderungen entsprechend. 60jähriger Erfolg,
 mehrmals prämiert. Depots in Karlsruhe:
 Grossherzogl. Hofapotheke, Stadtapotheke, Inter-
 nationale-, Löwen-, Marien-, Ludwig-Wilhelm-
 Apotheke, sowie in sämtlichen Drogerien.

Man wird vor Nachahmungen gewarnt und
 achtet ganz besonders auf den Namen
 „Andreae“.

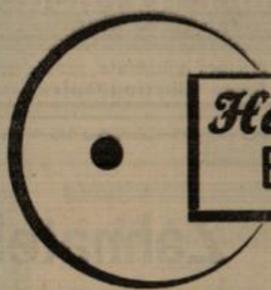
30.18.

[5] L.

Vorzüglich im Geschmack sind:

MAGGI'S Schutzmarke
Suppen Kreuz-Stern  **in Würfeln 10 Pfg.**

für 2 gute Teller Suppe. Durch viele Sorten, wie Taploka-Julienne, Grünkern, Erbs, Reis,
 Riebele, Sago usw. reiche Abwechslung. In stets frischer Ware bestens empfohlen von G. Holz-
 warth, Mühlburg, Rheinstraße 38.



Heute Reste-Kaffee das Pfd. Mk. 1.20, rein-
 schmeck., kräftig u. gut.
Emmericher Waaren-Expedition, Kaiserstrasse
 152. 54.

Amor
 Das beste Metall-Putzmittel.

40.5.

Ueberall zu haben in Dosen à 10 Pfg.

Fabr. Lubszynski & Co., Berlin NO.



Normalanzüge



(System Professor Jäger),

durchweg aus reinem Wollstoffe gefertigt, daher leicht und angenehm zu tragen, besonders geeignet zum
 Schutze gegen Erkältungen bei Witterungswechsel empfiehlt in allen Façons und Farben 10.3.

J. Kovar, Herrenmaßgeschäft I. Ranges,
 16 Herrenstraße 16 (Rodensteiner).

Schloss-Hotel, Zirkel 33.

Empfehle

Originalfüllung Fürstenbergbräu

in Flaschen. **Prima Stoff.**

2.1.

F. Weppel.

Zum Elefanten.

Donnerstag, den 12. d. Mts.

sowie jeden folgenden Donnerstag

Großes Streich-Konzert

verbunden mit Solovorträgen,

ausgeführt von einer starken Abteil. des 1. Bad. Leib-Drags.-Regts. Nr. 20.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Spezialität: Bockwürste mit Kraut.



Teespitzen,

hochfeine Sorte,
per Pfund Mk. 2.—.

Tee-Blum,

Kaiserstrasse 209.
Telephon 267. 4.1.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Neues Sauerkraut p. Pfd. 10 Pf.,
neue Salzgurken
eingetroffen bei

C. Cartharius,
Karlsstrasse 13 a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Hch. Brückner,

Hoflieferant,
Kaiserstrasse 156.
Atelier für feine Herrenschneiderei.

**Rechnungsmappen,
Briefordner mit Hebel**

per Stück nur Mk. 1.—, 4.4.

Schnellhefter

10—15 Pfg.,

**Dokumentenmappen,
Patentzeitungsmappen**

aller Art,

Wachstuchmappen

billigst

bei **B. Albert Tensi,**
Ecke Markgrafen- u. Kreuzstrasse.

FRANKFURT a. M.
TÜRCK & PABST'S

Rühmlichst bekannte:

Anchovy-Paste Sardellen-Butter.

10.6.

Auf Brötchen gestrichen u. für Saucen eine appetitreizende Delikatesse.
In kleinen Portionsdosen oder Tuben stets frisch im Verbrauch.

Zahnatelier Kopp,

Karlstrasse 12, eine Treppe hoch.

Anfertigung von

künstl. Gebissen, Plomben, Stiftzähnen etc.

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.



Für die Hausfrau!

Der sterilisierte Berner Alpenrahm ist monatelang haltbar, stets tadellos süß und nie flockig; er schützt gegen die so häufigen Verlegenheitsfälle. 23.18.

Schweizer Alpen-Rahm

ist ein vorzügliches Hilfsmittel für die feine Küche.

Er hebt das Aroma der Kaffees.

Niederlage bei **Jean Kissel,** Kaiserstrasse 150.

Das ganze Jahr hindurch

ist die erste und die beste
Karlsruher Puppen-Klinik
geöffnet.

Beste Ausführung sämtlicher Reparaturen unter Verwendung der besten Materialien.
Die schönsten Köpfe, die schönsten Perücken und schönsten Puppen sind in allergrößter Auswahl auf Lager.

Billige, reelle Bedienung.

H. Bieler, Damenfriseur und Perückenmacher,
Kaiserstrasse 223.

24.18.

430,000 im Gebrauch

National-Registrier-Cassen

Vertreter:
Karl F. Klein
Musterlager:
Vorholzstr. 4
Karlsruhe
Telefon 931.

Selbstaddierer mit Doppelanzeiger M. 175.
Totaladdierer mit Anzeiger M. 350.

Bequeme Teilzahlungen

[6] L.

* Fußboden-Glanzack, *



Parfettwische,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Ruhberg,
Parfettbürsten,
Weischrubber,
Parfettlack.

CARL + ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Damen-Hüte,

chic und elegant garniert,
vorrätig und auf Bestellung.
Billigste Preise, gute Zutaten.

Modernisieren älterer Hüte.

Reiches Lager in
allen modernen Hutfaçons
und sämtl. Putzartikeln.

Frau E. E. Lassmann,
— Hirschstrasse 17 II.

Dampf-Waschanstalt

A. Pfützner,

Karlsruhe,

empfiehlt sich zur Uebernahme von

Haushaltungs-Wäsche
jeder Art

unter Zusicherung tabelloser Fertigstellung bei
schönendster Behandlung.

10.2. Spezialität:

Herrenwäsche — Gardinen.

Nur 1 Mark!

kostet 1 Los der beliebten

Strassburger Lotterie

zur Hebung der Pferdezucht,
11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 25 Pfg.

Ziehung 11. November.

Günst. Gewinnaussichten

1200 Gew., Gesamtw.

39,000 Mark,

10,000 Mark Haupt-Gewinn.

In bar Geld zahlt die 1180 letzten Gew. mit
90% und die 31 ersten Gew. mit 75% der
General-Agent aus und empfiehlt Lose:

J. Stürmer,

Strassburg i. E., Langestr. 107.

In Karlsruhe: **Carl Götz,** Hebelstr. 11/15,

Eug. Dahlemann, J. Heppes, Chr.

Wieder, L. Michel, Frz. Haselwander,

15.4. E. Flüge, Chr. Frank.

Apollo-Theater.

Telephon 2042.

Täglich grosse

Variété - Vorstellung.

Familienprogramm.

Anfang: Wochentags abends 8 Uhr.

171 I.

FÄRBEREI
KRAMER

Chem. Waschanstalt

Inhaber **L. KRAMER,** Hoflieferant.

:: 32 Filialen :: **LÄDEN:** 300 Angestellte

Kaiserstrasse 157 . Telephon 1537

Kaiserstrasse 243 . Telephon 1943.

Zur gefälligen Notiz!

Indem ich darauf hinweise, dass ich bei der **allseits an-
erkannten tadellosen Arbeit meine Preise denen
der Konkurrenz gleichgesetzt** habe, bitte ich im Bedarfs-
falle um gütige Zuweisung Ihrer geschätzten Aufträge.

Meine Firma gehört zu den

grössten, leistungsfähigsten und besteingerichteten

Etablissements der Branche in Deutschland.

Hochachtend

L. KRAMER, Hoflieferant.

10.10.

Portièren

Woll- und Plüsch-Dekorationen,
Galerie-Borten, * Gardinen * Stores
in denkbar grösster Auswahl.

Dreyfuss & Siegel,

6.6. Kaiserstraße 197.

Offerte gültig **bis 21. Oktober 1905.**

Ich erhielt ca. **1000** gebrauchte, gut erhaltene

Musikstücke

jeder Art, für Klavier, Gesang, Violine und Cello, auch

Couplets und **Weihnachtsstücke** etc.,

die ich ohne Unterschied des Neuwertes (50 Pfg. bis 6 Mk.) für

25 Pfennig

das Stück abgebe,

Die Stücke haben einen Umfang von 5—40 Seiten.

Fritz Müller, Musikalienhandlung,

Kaiserstrasse 221, zwischen Hauptpost und Hirschstrasse.

3.2.

Telephon 1988.

Nähsteine

empfehl

M. Lautermilch Sohn,
Kaiserstrasse 164. Telephon 1927.

ZUM 
BADEN!
Salze
Schwämme, Seife,
Frottir-Artikel
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Seefische! Seefische!

Für Donnerstag und Freitag empfehle
garantiert lebendfrische Seefische
zu billigsten Preisen.

Hochachtungsvoll

Carl Vietzsch, Ritterstraße 10/12.

Zur Miete
empfehle
Flügel, Pianinos
und
Harmoniums.
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Wichsen Sie Ihr
Schuhzeug
nur mit

Nigrin

Sie
ersparen viel
Mühe, Zeit & Geld!

Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.

12.11.

Nächste Woche Ziehung.

Lotterie der VI. Pfälz. Gewerbe- u. Industrie-Anstalt in Kaiserslautern.
Lose nur 1 M.
Günstige Gewinn-Chancen.
2369 Gewinne i. W. v. Mk.
40000
1 Haupttreffer **10000**
1 Haupttreffer **5000**
1 Haupttreffer **2000**
2 à 1000 M. = 2000 M.
4 à 500 M. = 2000 M.
10 à 200 M. = 2000 M.
10 à 100 M. = 1000 M.
40 à 50 M. = 2000 M.
100 à 20 M. = 2000 M.
200 à 10 M. = 2000 M.
2000 à 5 M. = 10000 M.
Ziehung 20. Oktober 1905.
Kaiserslauterer Lose à 1 M.
11 Lose für 10 Mk. (Porto und Liste nach auswärts 30 Pfg. extra) empfehlen die
General-Agentur
Peter Bixius
in Ludwigshafen a. Rh.
sow. sämtl. Losverkaufstellen.
Überall Wiederverk. gesucht.
Näh. bei obiger Gen.-Agentur.

in Karlsruhe bei: **Carl Götz,** Hebelstrasse 11/15,
J. Heppes und **E. Wegmann.**
12.8.



Ludwig Oehl Nachfolger,

2.2. **Karlsruhe, Kaiserstrasse 112,**
— gegründet 1865 —

empfehlen ihr mit **Neuheiten jeder Art** ausgestattetes Lager in
**Handschuhen, Krawatten, Hosenträgern,
Regenschirmen.**

Bekannte vorzügliche Qualitäten, von denen einzelne renommierte
Fabrikate zum hiesigen **Alleinverkauf** für die Firma gearbeitet sind.

NB. Eine Partie zurückgesetzte **Leder-Handschuhe**, kleine Nummern, von **80 Pfg.**
an das Paar; ferner leinene **Herrenkragen**, niederes Façon, zu **20 Pfg.** und **Vorhemden**
zu **30 Pfg.**

13.4.

Auf der Höhe der Zeit
steht unstreitig

Schmidt's Patent-Waschmaschine

besonders die **EISERNE** **2 Jahre Garantie**
KRAFT **WASCHMASCHINEN** für Antrieb durch Göpel, Dampf,
Wasser, Elektrizität, Gas, Petroleum •••••••
Verkaufsstellen weist kostenlos nach:

E. Koch-Berleburg

Das zieht!

Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage
und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Systeme ver-
gebens versucht wurden.

Höchster Preis Magdeburg 1895.

Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch **30 Tage auf Probe.**

Vertr.: **Eduard Maeyer,**
Blecherei und Installations-Geschäft,
Sirischstraße 25.



Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Donnerstag, den 12. Oktober 1905

Vereinsabend

im Moninger (Konkordiasaal).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.